

Gerd Brauns

persönlich vorgestellt



- 52 Jahre alt, verheiratet, eine Tochter
- nach der mittleren Reife Lehre zum Bürokaufmann, geprüfter Bilanzbuchhalter
- als IT-Projektmanager in der freien Wirtschaft tätig
- seit 2014 Bürgermeister der Gemeinde Hambergen
- Mitglied des Kreistages, des Samtgemeinderates und des Gemeinderates
- Mitglied im Schützenverein Hambergen, Heimatverein Ströhe Spreddig, Förderverein der Ortsfeuerwehr Hambergen, Förderverein DRK Natur-Kindergarten Sonnentau, Förderverein FC Hambergen, Hamberger Weihnachtsmarkt e.V.

Wie wird gewählt?

Aktuell ist geplant, am 12. September eine Wahl durchzuführen, wie wir sie kennen. Sollte sich das Infektionsgeschehen dramatisch verändern, kann es aber zu einer reinen Briefwahl kommen. Wenn Sie von vornherein die Möglichkeit zur Briefwahl nutzen, sind Sie damit auf jeden Fall auf der sicheren Seite.

Wie funktioniert die Briefwahl?

Ab dem 9. August finden Sie die Wahlbenachrichtigung in Ihrem Briefkasten. Entweder Sie senden die Karte ausgefüllt zurück an die Gemeinde. Oder Sie rufen unter der angegebenen Nummer bei der Gemeinde an. Oder Sie scannen den aufgedruckten QR-Code mit Ihrem Handy und beantragen Ihre Briefwahlunterlagen online.

Wie können Sie abstimmen?

Per Briefwahl können Sie dann auf zwei Wegen abstimmen: Entweder Sie lassen sich die Wahlunterlagen zuschicken und wählen bequem zu Hause. Oder Sie können bis zum 12. September immer werktags direkt im Rathaus wählen.

Haben Sie Fragen an mich?

Oder möchten Sie mit mir über Ihre Ideen und Wünsche für die Samtgemeinde Hambergen sprechen?

a

Dann melden Sie sich bei mir per Telefon, E-Mail oder persönlich.
Gern können wir auch einen Gesprächstermin vor Ort vereinbaren

Meine Kontaktdaten:

Gerd Brauns

Telefon: 0160/4968412

E-Mail: gerd@gerd-brauns.de

www.facebook.de/gerd.brauns.2021

VfStP: Gerd Brauns,
Am Bramberg 6 27729 Hambergen

ANPACKEN

The logo of the SPD (Social Democratic Party of Germany), consisting of the letters "SPD" in white on a red square background.

Am 12. September 2021

Gerd Brauns

zum Samtgemeindebürgermeister wählen



Meine

7

Punkte für Hambergen

Unsere Kooperative Gesamtschule fit machen

Unsere Kooperative Gesamtschule „Am Wällenberg“ ist in die Jahre gekommen. Ich will sie gemeinsam mit den Lehrkräften, den Schülerinnen und Schülern und dem Rat der Samtgemeinde zu einem Leuchtturm der Bildung aus- und umbauen. Das hat für mich Priorität.

Betreuungsmöglichkeiten ausbauen.

Unsere Kindergärten und Krippen sind in den Gemeinden und der Samtgemeinde gut ausgebaut. Trotzdem will ich die Betreuungszeiten bedarfsgerecht weiter ausweiten, damit junge Familien entlastet werden.

Klima- und Umweltschutz vor Ort realisieren

Klima und Umweltschutz fängt zuhause an. Wir brauchen mehr erneuerbare Energien und moderne Bauweisen für unsere öffentlichen Bauten. Wir müssen in unserem direkten Umfeld mit dem Moorschutz beginnen und Renaturierungen vorantreiben. Das alles geht aber nur gemeinsam mit der örtlichen Landwirtschaft.

Unsere Gemeinschaft stärken

Das reale Leben findet nicht im Rathaus statt, sondern in unseren Vereinen. Deren ehrenamtliche Arbeit will ich stärken. Ich möchte alle Akteure regelmäßig an einen gemeinsamen Tisch holen, um schnell auf ihre Anliegen und Ideen reagieren zu können. Auch unsere unverzichtbaren freiwilligen Feuerwehren will ich unterstützen, um vor allem weiterhin freiwillige Helfer und Nachwuchs zu finden. In der Pandemie hat sich gezeigt, dass junge Menschen zu wenig gehört wurden. Ich will mit ihnen ein Format für einen stetigen Austausch finden, damit sich das nicht wiederholt.

Wirtschaft weiter entwickeln

Qualifizierte Arbeitsplätze vor Ort sorgen für Steuereinnahmen und kurze Arbeitswege. Ich werde mit allen Akteuren im Gespräch bleiben, um Ideen vor Ort gemeinsam zu entwickeln und umzusetzen.

Gemeinsam Wohnen und Leben

Wir brauchen mehr bezahlbaren Wohnraum in unserer Samtgemeinde. Das gilt für Einfamilienhäuser ebenso wie für kleine Wohnungen für Singles, junge Familien und ältere Menschen. Ich möchte gemeinsam mit Partnern ein Projekt für diese Zielgruppen realisieren. Für unsere älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger brauchen wir moderne Lösungen im Pflegealltag, die ein selbstbestimmtes Altwerden zuhause und in Würde ermöglichen.

Bürgernahe Verwaltung mit digitalen Angebote schaffen

Immer mehr gesetzliche Vorgaben machen die Arbeit für die engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Rathaus kompliziert. Ich möchte mit modernen EDV-Werkzeugen und kurzen Wegen dafür sorgen, dass wir uns wieder auf die Menschen konzentrieren können. Ich möchte, dass zukünftig drei Wege ins Rathaus führen: wie bisher persönlich und per Telefon, aber auch jederzeit online. Dienstleistungen, die digital angeboten werden können, sollen zukünftig auch nach Feierabend zur Verfügung stehen.

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Samtgemeinde Hambergen



am 12. September 2021 bewerbe ich mich um das Amt des Samtgemeindebürgermeisters und möchte als Nachfolger von Reinhard Kock Verantwortung für unsere Heimatgemeinden übernehmen.

Ich bin in Hambergen aufgewachsen, habe ich hier die Grundschule und später die heutige KGS besucht. Nach meiner Lehre zum Bürokaufmann habe ich mich zum geprüften Bilanzbuchhalter weiter qualifiziert. Bei einem EDV-Unternehmen habe ich die gesetzlichen Vorgaben des Handels-, Bilanz- und Steuerrechts in Programmierungen umgesetzt und in der Folge als Systemadministrator und IT-Projektmanager für ein großes Unternehmen gearbeitet. Rechts- und Finanzfragen sind mir daher genauso vertraut wie die Notwendigkeit, in der Verwaltung digitale Prozesse einzuführen und zeitgemäße Dienstleistungsangebote zu machen.

In meinem Beruf habe ich gelernt, komplexe Probleme in ihre einzelnen Bestandteile zu zerlegen und sie einzeln zu lösen, damit die Gesamtheit funktioniert. Die Herausforderungen, die aus vielen Einzelinteressen in unserer Samtgemeinde entstehen, löst man aber nicht nur analytisch. Da muss man zuhören, abwägen und gemeinsam für die besten Lösungen sorgen. Wir müssen die beste Bildung für unsere Kinder und Jugendlichen ermöglichen und ihnen mehr Gehör verschaffen. Die vielen Vereine und Verbände

in unseren Mitgliedsgemeinden müssen wir stärken, weil sie den Kitt unserer dörflichen Gemeinschaften bilden. Nur so kann unsere Samtgemeinde lebenswert bleiben.

Dazu gehören auch Antworten auf den Klimawandel und das Artensterben, die wir vor Ort geben müssen.

Das alles kann ein Bürgermeister nicht alleine schaffen. Dazu braucht er eine moderne und motivierte Verwaltung und engagierte Ratsmitglieder. Vor allem muss er mit den Menschen sprechen, die von Entscheidungen betroffen sind. Weil ich unsere Samtgemeinde kenne und viele dieser Aufgaben als Bürgermeister der Gemeinde Hambergen jetzt schon wahrnehme, weiß ich, wie das geht.



Meinen Einsatz für die Menschen unserer Samtgemeinde beweise ich seit 20 Jahren ehrenamtlich als Ratsmitglied, als Bürgermeister und als Kreistagsabgeordneter. Mit meiner Kandidatur verbinde ich das Versprechen, dass ich diesen vollen Einsatz weiterhin für allen Menschen in Axstedt, Hambergen, Holste, Lübberstedt und Vollersode zeigen werde.

Herzlichst, Ihr